

<b>Mitteilungsvorlage</b> <b>Amt für Digitalisierung und IT /</b> <b>Schulverwaltungs- und Kulturamt</b> Tagesordnungspunkt: 5		Drucksachen-Nr.: 2016-21/1073 Status: öffentlich Datum: 23.10.2020
Termin	Beratungsfolge:	
05.11.2020	Schulausschuss	

**Bezeichnung:**

Digitalisierung in den kreiseigenen Schulen;  
hier: Sachstandsbericht

**Sachverhalt:**

Allgemeines:

Der Landkreis ist für die neun kreiseigenen Schulen (BBS'en, Gymnasien, Förderschulen) als Schulträger für die räumliche, sächliche, technische sowie **IT-technische Ausstattung** zuständig. In den vergangenen Jahren wurde in Abstimmung mit den Schulen die IT-Infrastruktur sukzessive auf- und ausgebaut. Dies erfolgt insbesondere auch nach Anforderung bzw. Anmeldung der jeweiligen Schulen in einem unterschiedlichen Tempo und einem unterschiedlichen Umfang. Aufgrund der zunehmenden IT-Nutzung wurden von Seiten des Landkreises die personellen Ressourcen in den letzten Jahren kontinuierlich verstärkt, um den gestiegenen Anforderungen gerecht zu werden. In den vor einigen Jahren eingerichteten schulformspezifischen IT-Steuerungskreisen werden regelmäßig die Bedarfe diskutiert, die Mittelanmeldungen für die Haushaltsplanung vorbereitet sowie strategische Weiterentwicklungen besprochen. Das technische Fundament für die weitere Digitalisierung der Schulen ist überwiegend vorhanden, allerdings zeigen sich fast täglich neue Bedarfe, die insbesondere durch die Corona-Pandemie und das Thema Home-Schooling ausgelöst wurden.

In allen Schulen ist ein gigabitfähiger Breitbandanschluss vorhanden, es ist überall eine interne Vernetzung der Klassen- und Fachunterrichtsräume entsprechend der gemeldeten Bedarfe vorhanden, eine WLAN-Infrastruktur (in unterschiedlicher Ausprägung und Leistungsfähigkeit) ist in jeder Schule vorhanden, jede Schule ist mit einem aktuellen Schulserver ausgestattet, alle Schulen verfügen über digitale Präsentationsmedien. Der derzeitige Ausstattungsstand aller Schulen wird in der Sitzung ausführlich dargestellt.

IT-Support-Leistungen:

Der Betriebs- und Supportaufwand in den Schulen nimmt mit der o.g. ständig zunehmenden Bereitstellung von IT-Infrastruktur (Schulserver, WLAN, Smartboards, Notebooks, Tablets etc.) stetig zu. Gemäß Vereinbarung zwischen der Nds. Landesregierung und den kommunalen Spitzenverbänden vom 12.12.2016 sind die Schulen grundsätzlich für den sog. First-Level-Support, die Schulträger (hier: Landkreis) für die Ausstattung mit Hardware sowie den sog.

Second-Level-Support und die Systemadministration zuständig. Der First-Level-Support wird zurzeit in Teilen von den Schulen in Form von Ermäßigungsstunden durch Lehrkräfte wahrgenommen. Die übrigen Bereiche werden durch Beschäftigte des Amtes für Digitalisierung und IT der Kreisverwaltung abgedeckt.

Der First-Level-Support ist die erste Anlaufstelle für alle eingehenden Unterstützungsfragen. Die IT-Verantwortlichen der Schulen sind für deren vollständige Erfassung inklusive aller erforderlichen Zusatzinformationen zuständig und bearbeiten sie nach ihrem Kenntnisstand weitestgehend selbstständig. Ziele sind die schnelle Behebung der Störungen vor Ort und die Vorauswahl und Qualifizierung der schwerwiegenden Probleme zur Weiterleitung an den Second-Level-Support. Der Second-Level-Support erfolgt durch die IT-Spezialisten des Landkreises. Sie sind zuständig für die Behebung der Probleme an den Basisdiensten und der Infrastruktur, die der First-Level-Support nicht lösen konnte. Zusätzlich sind sie zuständig für die Wartung und Konfiguration der vorhandenen IT-Systeme. Seit zehn Jahren ist ein elektronisches Ticketsystem für die Meldung von Störungen und/oder zur Anforderung von Unterstützungsleistungen etabliert.

Über die nicht ganz einfache Abgrenzung von First- und Second-Level Support wurde schon 2017 eine Vereinbarung gemeinsam mit allen Schulen erarbeitet, die eine konkrete Aufgabenverteilung zwischen Schulträger und Schule vorsieht. Trotzdem gibt es regelmäßig unterschiedliche Auffassungen über Art und Umfang der jeweiligen Aufgabenwahrnehmung. Dies ist übrigens ein landesweites Thema, was derzeit von den kommunalen Spitzenverbänden mit dem Land besprochen wird. In der Praxis zeigt sich, dass in vielen Fällen bereits jetzt Aufgaben des First-Level-Supports durch den Landkreis wahrgenommen werden. Insbesondere gibt es erhebliche Probleme bei den Störungsmeldungen und dem Umgang mit der pädagogischen Software. Hierbei müssen die Schulen gewisse Zuarbeiten leisten (Auswahl, Vereinheitlichung und Tests der jeweiligen Softwaremodule, gewünschte oder nicht gewünschte Softwareeinstellungen, Anpassung der ausgewählten Software auf die Systemumgebung u.v.a.), die aber aufgrund fehlender Zeitkapazitäten und/oder fachlicher Kenntnisse von den Schulen nicht im erforderlichen Umfang erbracht werden können.

Zur Gewährleistung eines möglichst störungsfreien IT-Betriebes in den Schulen unter den aktuellen Rahmenbedingungen wurden bereits folgende Maßnahmen eingeleitet bzw. sind in Teilen schon umgesetzt:

1. Die Service-Teams an den Standorten Rotenburg und Bremervörde wurden mit einer zusätzlichen Stelle für den Second-Level-Support ausgestattet. Dies wird die Abarbeitung der eindeutig über den First-Level-Support hinausgehenden Störungen in den Schulen beschleunigen.
2. Die 2017 mit den Schulen erarbeitete Abgrenzung der Aufgabenzuständigkeiten wird derzeit auf Ebene der BBS'en überprüft und ggf. angepasst, sofern die jeweiligen personellen Kapazitäten zur Verfügung stehen und ein Konsens über die Form und die Art der Zusammenarbeit erzielt werden kann. Anschließend wird eine Übertragung auf die weiteren Schulformen in Erwägung gezogen.
3. Parallel dazu ist es auch notwendig geworden, die IT-Infrastruktur (Server- und Netzdienste) weiter auszubauen und die IT-Sicherheit mit entsprechenden Maßnahmen zu begleiten. Diese Aufgaben sind im Bereich IT-Betrieb zu verorten. Die Zentralisierung der IT-Infrastruktur im kreiseigenen Rechenzentrum und der Ausbau der Fernwartung schulischer IT-Infrastruktur würden die Prozesse in den Schulen optimieren und sowohl wirtschaftlicher als auch effizienter ablaufen lassen. Dazu wurde die personelle Kapazität im BackOffice um eine zusätzliche Stelle erweitert. Hier würde man die konzeptionelle Arbeit für den Ausbau der zentralen Struktur verorten (Erstellung des zentralen Betriebskonzeptes mit Server-Infrastruktur und zentralisierter Softwareverteilung).
4. Die vierte Ebene ist die Begleitung von Digitalisierungsprojekten in den Schulen. Einerseits stellt uns das 5-Jahres-Projekt „DigitalPakt Schule“ vor einige Herausforderungen auf der Ebene der Projektorganisation (technische Beratung, Abstimmung über Beschaffung und

Infrastrukturmaßnahmen und Implementierung der Maßnahmen), andererseits werden neue noch nicht erprobte Digitalisierungsprojekte auf die Schulen zukommen, die unbedingt technisch und inhaltlich begleitet und unterstützt werden sollten, damit die störungsfreie Übernahme in den Echtbetrieb reibungslos laufen kann.

#### DigitalPakt Schule / Medienentwicklungsplanung / Medienbildungskonzepte:

Im Rahmen der Förderrichtlinie „DigitalPakt Schule“ (Laufzeit 2019 bis 2024) wurde seitens des Schulträgers Landkreis bereits für den Haushaltsplan 2020 ein Investitionsplan zur Erweiterung der IT-Infrastruktur aufgestellt. Von den für den Landkreis zur Verfügung stehenden Fördermitteln in Höhe von 3,295 Mio. € wurden bereits rd. 1,42 Mio. € beantragt und rd. 960 T€ bewilligt.

Die geplanten Maßnahmen aus dem DigitalPakt Schule setzen sich wie folgt zusammen:

Netzwerkausbau BBS ROW:	385.000 Euro
Netzwerkausbau BBS ZEV:	400.000 Euro
Netzwerkausbau Gymnasien:	350.000 Euro
Netzwerkausbau Förderschulen:	210.000 Euro
WLAN-Ausbau Gymnasium:	200.000 Euro
WLAN-Ausbau Förderschulen:	50.000 Euro
Interaktive Tafeln:	1.500.000 Euro
Mobile Endgeräte:	200.000 Euro
Summe	3.295.000 Euro

Gemeinsam mit den kreisangehörigen Gemeinden wurde bereits im Januar 2020 die Erarbeitung eines regionalen „Medienentwicklungsplans“ (MEP) verabredet und eingeleitet. Mit externer Unterstützung läuft seit April dieses Jahres die Bedarfserhebung für den MEP sowie eine Unterstützung hinsichtlich der Erstellung der „Medienbildungskonzepte“ (MBK) durch die Schulen. Wesentliche Inhalte sind die mögliche konzeptionelle Gestaltung der Digitalisierung und die Berechnung der Folgekosten (weiterer Ausbau, Supportaufwand, Ersatzbeschaffung etc.). Die Ausstattung der Schulen soll bzw. muss im Einklang mit ihren jeweiligen Medienbildungskonzepten (MBK) erfolgen. Lediglich vier von neun Schulen haben bisher ein vollständiges MBK vorgelegt, drei weitere haben einen Entwurf, zwei Schulen haben noch nichts eingereicht. Eine Corona-bedingte Anpassung/Aktualisierung der MBKs ist durch die Schulen bisher noch nicht vorgenommen worden. Aufbauend auf dem MBK benötigen die Schulträger jeweils einen Medienentwicklungsplan (MEP), der u.a. Hinweise zur Weiterentwicklung der IT-Infrastruktur und zur zukünftig geplanten Endgeräteausstattung beinhaltet. Endgeräteausstattungen sind in dieser Phase des DigitalPaktes grundsätzlich noch nicht vorgesehen, zunächst ist nur die Schaffung der notwendigen Infrastruktur geplant und förderfähig. Dies wurde dann im Zeichen der Corona-bedingten Schulschließungen vorübergehend und im begrenzten Umfang außer Kraft gesetzt.

Wichtig wäre, dass schnellstmöglich die offenen bzw. ungeklärten Fragen über Zuständigkeiten, Finanzierung, Support, Lernplattformen, Endgerätestandards, Personalkapazitäten usw. geklärt werden. Gerade die schon in der Vergangenheit mehrfach beschriebene schwierige und konflikträchtige Abgrenzung der Zuständigkeiten beim Support zwischen Schulen und Schulträger zeigt, dass es noch klarer Vorgaben des Landes bzw. des Kultusministeriums sowie einer angemessenen Personalausstattung auch auf Ebene der Schulen bedarf. Der Stand der Medienentwicklungsplanung sowie der Medienpädagogischen Konzepte wird in der Sitzung vorgestellt und erläutert.

Sofortausstattungsprogramm des Bundes für die Beschaffung mobiler Endgeräte für bedürftige Schülerinnen und Schüler:

Im Rahmen des „Sofortausstattungsprogramms für die Beschaffung mobiler Endgeräte für bedürftige Schülerinnen und Schüler“ wurden innerhalb kürzester Zeit Mittel beantragt, bewilligt und die Beschaffung eingeleitet. Folgende 546 Endgeräte wurden bereits beschafft, konfiguriert und Ende August wie folgt an die Schulen für die Nutzung beim Home-Schooling zur Verfügung gestellt:

Gymnasium Bremervörde:	34	Tablets
Gymnasium Rotenburg:	120	Tablets
Gymnasium Zeven:	61	Tablets
Förderschule Bremervörde:	30	Notebooks
Förderschule Rotenburg:	16	Tablets
BBS Bremervörde:	100	Notebooks
BBS Rotenburg:	45	Tablets
BBS Rotenburg:	30	Notebooks
BBS Zeven:	110	Notebooks

Darüber hinaus existieren weitere individuelle Lösungen in den Schulen: Das St.-Viti-Gymnasium Zeven arbeitet mit elternfinanzierten Geräten, beim Ratsgymnasium wird das Modell voraussichtlich zum Schuljahr 2021 eingeführt, in den BBS Zeven wird in Teilen bereits das System „Bring Your Own Device“ (BYOD) eingesetzt.

Ergebnisse des Schulgipfels am 21.09.2020 im Bundeskanzleramt:

Bei dem Treffen der Kultusminister/innen der Länder mit der Kanzlerin und der Bundesbildungsministerin wurden bzgl. der Digitalisierung in Schulen folgende Eckpunkte vereinbart/verkündet:

- Der Bund will 500 Mio. Euro für die Endgeräteausstattung (Notebooks, Tablets) aller Lehrer/innen bereits in diesem Jahr „vorstrecken“. Dazu will man direkt in Verhandlungen mit den Ländern einsteigen.
- Es sollen Kompetenzzentren gebildet und eine Bildungsplattform entwickelt werden. Die Kompetenzzentren sollen digitales und digital gestütztes Unterrichten fördern und die Schulen vor Ort bei Medienkonzepten und digitalen Schulentwicklungsplänen beraten (BMBF und KMK bilden dazu eine Arbeitsgruppe auf Staatssekretärebene). Eine Bildungsplattform soll schrittweise durch den Bund entwickelt werden, u.a. zur Vernetzung zwischen den bestehenden Systemen der Länder mit dem Ziel der Bereitstellung von Bildungsinhalten in allen Bildungsbereichen. Dazu sind aber noch die eine oder andere rechtliche oder finanzielle Frage zu klären, die aber in einigen Wochen geklärt sein sollten.
- Das Bildungsministerium will rechtssicher festlegen, dass die Mittel aus dem Digitalpakt bis Ende 2021 fließen können, ohne dass die Schulen zuvor ein pädagogisches Konzept vorgelegt haben müssen. Mit dieser Flexibilisierung will man auf die besonderen Herausforderungen, vor denen Schulen und Schulträger während der Corona-bedingten Schulschließungen standen, reagieren.
- Es soll eine Vereinbarung zwischen Bund und Ländern über den Ausbau des technischen Supports für die Digitalisierung sowie die digitale Fortbildung der Lehrkräfte abgeschlossen werden. Dazu wird der Bund weitere 500 Mio. Euro zur Verfügung stellen.

Bzgl. der vorgenannten Eckpunkte sind noch viele rechtliche, organisatorische und finanzielle Fragestellungen offen, die überwiegend bis zur Erstellung dieser Vorlage noch nicht geklärt worden sind. Anfang 2021 will man sich in dem gleichen Kreis zu einem weiteren Austausch wiedertreffen.

Haushaltsplanung 2021:

Im Rahmen der Haushaltsplanung 2021 des Landkreises wurden neben einem Teil der o.g. investiven Digitalpaktmittel von 532.000 Euro ein deutlich erhöhter Betrag von 1,4 Mio. Euro für lfd. IT-Kosten (+814.000 Euro gegenüber 2020) in den Schulen veranschlagt.

In der Sitzung werden die Leiterin des Amtes für Digitalisierung und IT Frau Dr. Stauke sowie ein/e Vertreter/in des „Institut für Informationsmanagement Bremen“ (ifib), das Landkreis und Gemeinden bei der Erstellung der Medienentwicklungspläne unterstützt und berät, vortragen.

Luttmann



<b>Mitteilungsvorlage</b> <b>Schulverwaltungs- und Kulturamt</b> Tagesordnungspunkt: 6		Drucksachen-Nr.: 2016-21/1060 Status: öffentlich Datum: 23.10.2020
Termin	Beratungsfolge:	
05.11.2020	Schulausschuss	

**Bezeichnung:**

Medienzentrum des Landkreises Rotenburg (Wümme) - Vorstellung des neuen Leiters

**Sachverhalt:**

Nach § 108 Abs. 4 Niedersächsisches Schulgesetz sind die Landkreise verpflichtet, die kreisangehörigen Schulträger bei der Ausstattung ihrer Schulen mit audiovisuellen Medien zu unterstützen und die Versorgung der Schulen mit audiovisuellen Medien zu koordinieren. Mit der Durchführung dieser Aufgabe haben sie im Benehmen mit der Landesschulbehörde eine geeignete Fachkraft zu betrauen.

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) erfüllt diese Aufgabe mit eigenen Räumlichkeiten (früher „Kreisbildstelle“, heute „Medienzentrum“) an den beiden Standorten Bremervörde und Rotenburg.

Der Kreisausschuss hat in seiner Sitzung am 26.05.2020 Herrn Cord Gerken zum ehrenamtlichen Leiter des Medienzentrums berufen. Seit dem 01.05.2020 ist er zugleich medienpädagogischer Berater des Landes Niedersachsen für den Landkreis Rotenburg (Wümme). Zuvor war er bereits kreisübergreifend als medienpädagogischer Berater für den Einsatz digitaler Medien im Unterricht tätig.

Herr Gerken ist Lehrer am St. Viti-Gymnasium Zeven und wird sich und seine Arbeit in der Sitzung des Schulausschusses vorstellen.

In Vertretung

(Dr. Lühring)

<b>Beschlussvorlage</b> <b>Schulverwaltungs- und Kulturamt</b> Tagesordnungspunkt: 7		Drucksachen-Nr.: 2016-21/1061 Status: öffentlich Datum: 23.10.2020		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
05.11.2020	Schulausschuss			
19.11.2020	Kreisausschuss			

**Bezeichnung:**

Eichenschule Scheeßel - Erhöhung des Sachkostenzuschusses

**Sachverhalt:**

In seiner Sitzung am 02.05.2016 hatte der Kreisausschuss beschlossen, bei der jährlichen Bezuschussung der Eichenschule die Koppelung der Berechnung des Zuschusses an die Veränderungen beim Verbraucherpreisindex aufzugeben und der Schulgenossenschaft Eichenschule eG stattdessen für die Jahre 2016 bis 2020 einen festgeschriebenen Zuschuss i. H. v. 400.000 € zu gewähren. Die Basis für den Zuschuss lag zuvor bei 350.000 €. Mit der Erhöhung 2016 wurde die Kostensteigerung zukünftiger Jahre vorweggenommen.

Mit Schreiben vom 27.07.2020 beantragt die Schulgenossenschaft Eichenschule e. G. eine erneute Erhöhung des jährlichen Zuschusses um 10% auf 440.000 €. Zur Antragsbegründung verweise ich auf die Anlage. Zugleich wurde auch bei der Gemeinde Scheeßel eine Erhöhung deren Zuschusses von 50.000 € auf 60.000 € gestellt.

Mit dann insgesamt 500.000 € kommunalen Zuschüssen p.a. ist die Eichenschule für die Kommunen immer noch kostengünstiger als eine vergleichbare öffentliche Schule. Allerdings nimmt die Schulgenossenschaft zusätzlich über 1,2 Mio. € Schulgeld p.a. ein, was öffentlichen Schulen verwehrt ist. Das Schulgeld wird jedoch zum Teil auch für Lehrkräfte verwandt, da die Landeszuschüsse nicht die Personalkosten decken.

**Beschlussvorschlag:**

Die Schulgenossenschaft Eichenschule Scheeßel eG erhält ab dem Haushaltsjahr 2021 jährlich einen laufenden Sachkostenzuschuss in Höhe von 440.000 €. Dieser Betrag wird für zunächst fünf Jahre festgeschrieben.

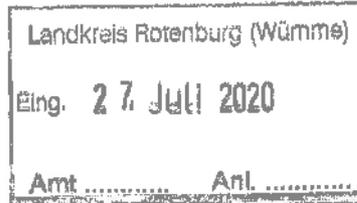


# SCHULGENOSSENSCHAFT EICHENSCHULE eG

Träger der Eichenschule · Staatlich anerkanntes Gymnasium in freier Trägerschaft

Schulgenossenschaft Eichenschule eG · Königsberger Str. 15 · 27383 Scheeßel

Landkreis Rotenburg/Wümme  
Postfach 1440  
27344 Rotenburg/Wümme



Königsberger Straße 15, 27383 Scheeßel  
Telefon: (04263) 98 56-0  
Fax: (04263) 98 56-45  
e-mail: genossenschaft@eichenschule.de

Scheeßel, 27.07.2020

Sehr geehrter Herr Dr. Lühring, sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit möchte ich für die Schulgenossenschaft Eichenschule eG einen Antrag auf Erhöhung des Sachkostenzuschusses stellen.

## Antrag auf Erhöhung des Sachkostenzuschusses

Am 01. Juli 2020 erhielt die Schulgenossenschaft Eichenschule eG als Trägerin des Gymnasiums Eichenschule einen **Sachkostenzuschuss** des Landkreises Rotenburg/Wümme in Höhe von **400.000 EUR**.

Dies ist ein überlebensnotwendiger Beitrag zum Budget der Schulgenossenschaft, für den wir sehr dankbar sind.

Seit fünf Jahren ist der Sachkostenzuschuss des Landkreises auf dieser Höhe eingefroren gewesen.

**Hiermit beantragt die Schulgenossenschaft Eichenschule eG für das Jahr 2021 eine Erhöhung des Sachkostenzuschusses um 10%.**

### Begründung:

- Die **Sachkosten** sind in den vergangenen Jahren **gestiegen**. Beispielhaft seien hier genannt die Heizkosten, die Kosten für Wasser und Strom und die Kosten für die Instandhaltung der Gebäude.
- Bei den Personalkosten lagen die Tarifierhöhungen der letzten fünf Jahre bei jeweils 2% bis 3 %
- Durch die Umstellung von G8 auf G9 wird im kommenden Schuljahr ein **zusätzlicher Jahrgang** an der Eichenschule beschult werden (+116 Schülerinnen und Schüler), was gleichbedeutend ist mit einem höheren Verwaltungsaufwand sowie höheren Raum- und Reinigungskosten.
- Die **Kreisschulbaukasse**, aus der wir in der Vergangenheit Zuschüsse für Bauten und größere Reparaturarbeiten erhielten, **existiert nicht mehr**. Zur Veranschaulichung sei erwähnt, dass die Schulgenossenschaft in den vergangenen 14 Jahren für 10,8 Mio. EUR gebaut und umgebaut hat. 5,73 Mio. EUR wurden eigenfinanziert, 5,07 Mio. EUR erhielten wir aus der Kreisschulbaukasse. Daraus lassen sich zwei weitere Zahlen ableiten: 1. Jährlich erhielten wir weitere 362.000 EUR vom Landkreis. 2. 409.000 EUR konnte der Landkreis jährlich allein an den Baukosten sparen, weil hierfür die Schulgenossenschaft aufkam.

Amtsgericht Walsrode, Gen.-Reg.-Nr. 60130

Steuer-Nr.: 40/201/02170 – USt-IdNr.: DE226712812

Vorstand: Jürgen Longe (Vorsitzender), Bettina Dudeck (stellv. Vorsitzende), Joachim Behrens, Dr. Hartwig Meyer, Hans-Erik Meyer  
Vorsitzende des Aufsichtsrates: Inga Dehn

Sparkasse Scheeßel, Nr. 142 968 (BLZ 291 525 50) – IBAN DE48 2915 2550 0000 1429 68 – SWIFT-BIC: BRLADE21SHL  
Volksbank Sottrum, Nr. 98 400 000 (BLZ 291 656 81) – IBAN: DE95 2916 5681 0098 4000 00 – BIC: GENODEF1SUM



- Durch die Aufwertung der MINT-Fächer ist ein **erhöhter Bedarf an naturwissenschaftlichen Räumen** entstanden. Wegen des Wegfalls der Kreisschulbaukasse konnten wir die notwendige Erweiterung nicht vornehmen. Naturwissenschaftlicher Unterricht muss deshalb im kommenden Schuljahr teilweise im Klassenraum stattfinden.
- **Die Möglichkeit einer Schulgelderhöhung stößt an seine Grenzen.** In den vergangenen Jahren haben wir jeweils eine moderate Erhöhung von 1 € bis 2 €/p.a. vorgenommen. Inzwischen haben wir die 100 € Marke überschritten (105 €) und müssen feststellen, dass Scheeßler Eltern ihre gymnasialfähigen Kinder vermehrt nicht nur an die KGS nach Sittensen, sondern auch an das Ratsgymnasium schicken. Für das kommende Schuljahr haben wir uns deshalb gegen eine weitere Schulgelderhöhung entscheiden müssen, obwohl wir im Budget für das kommende Schuljahr mit einem negativen Ergebnis von 40 TEUR kalkulieren.

Abschließend sei erwähnt, dass die Schulgenossenschaft Eichenschule eG auch mit der Gemeinde Scheeßel im Gespräch über eine Erhöhung des Zuschusses für die Schulgenossenschaft sind. Hier haben wir einen Antrag auf Erhöhung um 10.000 € (+20%) gestellt.

Mit freundlichen Grüßen

Stephan Anders  
Geschäftsführer



<b>Beschlussvorlage</b> <b>Schulverwaltungs- und Kulturamt</b> Tagesordnungspunkt: 8		Drucksachen-Nr.: 2016-21/1062 Status: öffentlich Datum: 23.10.2020		
Termin	Beratungsfolge:	Abstimmungsergebnis		
		Ja	Nein	Enthalt.
05.11.2020	Schulausschuss			
08.12.2020	Finanzausschuss			
10.12.2020	Kreisausschuss			
17.12.2020	Kreistag			

**Bezeichnung:**

Haushaltsplan 2021

**Sachverhalt:**

Gegenstand der Haushaltsberatungen im Schulausschuss sind die Planansätze für die folgenden Produkte:

- 21.7.01 Gymnasium Bremervörde
- 21.7.02 Gymnasium Rotenburg
- 21.7.03 Gymnasium Zeven
- 22.1.01 Förderschule Bremervörde
- 22.1.02 Förderschule Rotenburg
- 22.1.03 Förderschule Zeven
- 23.1.01 BBS Bremervörde
- 23.1.02 BBS Rotenburg
- 23.1.03 BBS Zeven
- 23.1.04 Schülerwohnheim Zeven
- 24.1.01 Schülerbeförderung
- 24.3.01 Medienzentren
- 24.3.02 Schullastenausgleich
- 24.3.03 Allgemeine Schulaufgaben
- 24.4.01 Sondervermögen Kreisschulbaukasse

Ein entsprechender Auszug aus dem Haushaltsplanentwurf ist beigefügt.

**Beschlussvorschlag:**

Für die weiteren Beratungen zum Haushaltsplan 2021 werden die Planansätze der vorgenannten Produkte mit den in der Sitzung besprochenen Änderungen empfohlen.

Luttmann

## **Produkt 21.7.01 Gymnasium Bremervörde**

### **Produktbeschreibung**

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) ist Schulträger des Gymnasiums Bremervörde. Gesetzliche Aufgabe eines Schulträgers ist es, Schulen dem Bedürfnis entsprechend zu errichten, auszustatten und zu unterhalten sowie den Schulen ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung zu stellen.

### **Auftragsgrundlage**

NSchG

### **Ziele**

- Das Gymnasium Bremervörde ist räumlich und sachlich so auszustatten, dass die Schule ihren Bildungsauftrag erfolgreich ausführen kann und in ihrer Selbständigkeit gestärkt wird.

**Verantwortung** N.N.

**Produkt 21.7.01 Gymnasium Bremervörde**  
**Produktergebnis**

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	10.401	10.300	11.500	11.700	11.900	12.200
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	1.929.661	1.924.100	1.956.000	1.956.000	1.956.000	1.956.000
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	832	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	12.921	11.100	11.800	11.900	12.100	12.400
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.953.815</b>	<b>1.945.500</b>	<b>1.979.300</b>	<b>1.979.600</b>	<b>1.980.000</b>	<b>1.980.600</b>
13. Personalaufwendungen	176.961	182.700	182.600	186.100	189.800	193.700
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	305.883	432.900	445.500	453.400	462.600	471.700
16. Abschreibungen	1.026.083	1.035.900	1.011.900	1.011.900	1.011.900	1.011.900
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	13.739	10.700	10.700	10.800	11.000	11.100
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.522.665</b>	<b>1.662.200</b>	<b>1.650.700</b>	<b>1.662.200</b>	<b>1.675.300</b>	<b>1.688.400</b>
<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>431.150</b>	<b>283.300</b>	<b>328.600</b>	<b>317.400</b>	<b>304.700</b>	<b>292.200</b>
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>431.150</b>	<b>283.300</b>	<b>328.600</b>	<b>317.400</b>	<b>304.700</b>	<b>292.200</b>
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	29.750	33.500	33.500	33.500	33.500	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	210.549	235.300	108.500	110.700	112.900	115.200
<b>Saldo ILV</b>	<b>-180.800</b>	<b>-201.800</b>	<b>-75.000</b>	<b>-77.200</b>	<b>-79.400</b>	<b>-115.200</b>
<b>Ergebnis unter Berücksichtigung ILV</b>	<b>250.350</b>	<b>81.500</b>	<b>253.600</b>	<b>240.200</b>	<b>225.300</b>	<b>177.000</b>

## Produkt 21.7.01 Gymnasium Bremervörde

### Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2021	Bisher bereitgestellt (Ansatz)	Verpflichtungsermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
<b>OBER Investitionen ab 20.000 €</b>							
2017/15070 Gymn. BRV - Neubau	37.400.000	11.250.000	2.875.000	0	11.250.000	7.500.000	4.525.000
2019/15080 Gymn. BRV - Ern. Wärmeerz. u. RLT Anl. Sporthalle	225.000	75.000	150.000	0	0	0	0
2019/15330 Gymn. BRV - Inv.-Zuschuss Gemeinsame Mensa-Aula	850.000	300.000	550.000	0	0	0	0
2020/15120 Gymn. BRV - Sanierung Sporthalle (2)	3.200.000	500.000	0	2.700.000	2.000.000	700.000	0
2021/40031 Zuw. Digitalpakt - Gymn. BRV - IT-Systeme	-12.000	-12.000	0	0	0	0	0
<b>UNTER Investitionen unter 20.000 € Summe</b>	<b>14.500</b>	<b>14.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Stellenplanauszug	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	3,40	3,35

### Erläuterungen

Zeile 2: Landeszuweisung EDV-Betreuung und Verwaltungstätigkeit (10.300 €), Digitalpakt (1.200 €)

Zeile 6: Erträge Schulbudget für Fotokopien u. a. (4.700 €), Entgelte für Dienstwohnungen (6.600 €), Erstattungen für Schäden (500 €)

Zeile 15: Schulbudget (53.100 €), EDV- und Kommunikationsnetz (52.000 €),

Gebäudewirtschaftliche Kosten, u.a. Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Außenanlagen (340.400 €)

Zeile 19: Schulbudget (10.600 €), Vermischte Aufwendungen (100 €)

## **Produkt 21.7.02 Gymnasium Rotenburg**

### **Produktbeschreibung**

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) ist Schulträger des Gymnasiums Rotenburg. Gesetzliche Aufgabe eines Schulträgers ist es, Schulen dem Bedürfnis entsprechend zu errichten, auszustatten und zu unterhalten sowie den Schulen ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung zu stellen.

### **Auftragsgrundlage**

NSchG

### **Ziele**

- Das Gymnasium Rotenburg ist räumlich und sachlich so auszustatten, dass die Schule ihren Bildungsauftrag erfolgreich ausführen kann und in ihrer Selbständigkeit gestärkt wird.

**Verantwortung** N.N.

**Produkt 21.7.02 Gymnasium Rotenburg**  
**Produktergebnis**

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	14.791	14.700	304.700	310.700	317.000	323.300
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	151.186	138.700	151.600	151.600	151.600	151.600
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	314	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	25.248	20.400	20.200	20.500	20.800	21.300
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>191.539</b>	<b>173.800</b>	<b>476.500</b>	<b>482.800</b>	<b>489.400</b>	<b>496.200</b>
13. Personalaufwendungen	199.330	179.000	210.400	214.500	218.800	223.200
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	551.333	660.100	956.000	974.300	993.400	1.013.500
16. Abschreibungen	281.551	252.700	283.200	283.200	283.200	283.200
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	18.820	19.200	19.200	19.500	19.900	20.300
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	23.827	11.200	11.800	11.900	12.000	12.300
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.074.862</b>	<b>1.122.200</b>	<b>1.480.600</b>	<b>1.503.400</b>	<b>1.527.300</b>	<b>1.552.500</b>
<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>-883.323</b>	<b>-948.400</b>	<b>-1.004.100</b>	<b>-1.020.600</b>	<b>-1.037.900</b>	<b>-1.056.300</b>
22. außerordentliche Erträge	421	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	484	0	0	0	0	0
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>-64</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-883.386</b>	<b>-948.400</b>	<b>-1.004.100</b>	<b>-1.020.600</b>	<b>-1.037.900</b>	<b>-1.056.300</b>
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	13.302	17.000	17.000	17.000	17.000	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	164.421	189.100	213.300	217.600	222.000	226.400
<b>Saldo ILV</b>	<b>-151.120</b>	<b>-172.100</b>	<b>-196.300</b>	<b>-200.600</b>	<b>-205.000</b>	<b>-226.400</b>
<b>Ergebnis unter Berücksichtigung ILV</b>	<b>-1.034.506</b>	<b>-1.120.500</b>	<b>-1.200.400</b>	<b>-1.221.200</b>	<b>-1.242.900</b>	<b>-1.282.700</b>

## Produkt 21.7.02 Gymnasium Rotenburg

### Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2021	Bisher bereitgestellt (Ansatz)	Verpflichtungsermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
<b>OBER Investitionen ab 20.000 €</b>							
2017/15101 Zuw. KSBK - Gymn. ROW - Sanierung Kleinspielfelder	-11.900	-2.900	-9.000	0	0	0	0
2018/15070 Gymn. ROW - Teilsan. + Umbau 300er-Trakt 1. BA KIP	2.175.000	750.000	490.000	935.000	935.000	0	0
2018/15072 Zuw. KIP - Gymn. ROW - Teilsan. + Umb. 300er-Tr.	-1.420.000	0	0	0	0	0	-1.420.000
2018/15251 Zuw. KSBK - Gymn. ROW - Außenverdunkel. Klassenr.	-14.800	-3.500	-11.300	0	0	0	0
2019/15350 Gymn. ROW - Teilsan. und Umbau	11.605.000	2.525.000	500.000	8.580.000	4.307.000	2.132.000	2.141.000
2019/15351 Zuw. KSBK - Gymn. ROW - Teilsan. u. Umbau	-75.100	-39.800	-35.300	0	0	0	0
2021/40130 Gymn. ROW - IT-Systeme	40.000	40.000	0	0	0	0	0
2021/40131 Zuw. Digitalpakt - Gymn. ROW - IT-Systeme	-40.000	-40.000	0	0	0	0	0
<b>UNTER Investitionen unter 20.000 € Summe</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Stellenplanauszug	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	3,14	3,09

### Erläuterungen

Zeile 2: Landeszuweisungen EDV-Betreuung und Verwaltungstätigkeit (14.700 €), Digitalpakt (290.000 €)  
 Zeile 6: Erträge Schulbudget für Fotokopien u. a. (6.700 €), Mieten (7.000 €), Entgelte für Dienstwohnungen (6.000 €), Erstattungen für Schäden (500 €)  
 Zeile 15: Schulbudget (76.200 €), EDV- und Kommunikationsnetz (331.200 €),  
 Gebäudewirtschaftliche Kosten, u.a. Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Außenanlagen (548.600 €)  
 Zeile 18: Zuschuss Förderverein für Bibliothekskraft (18.000 €), Zuschüsse Mittagsverpflegung (1.200 €)  
 Zeile 19: Schulbudget (11.100 €), Vermischte Aufwendungen (100 €), Körperschaftsteuererklärung Cafeteria (600 €)

## **Produkt 21.7.03 Gymnasium Zeven**

### **Produktbeschreibung**

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) ist Schulträger des Gymnasiums Zeven. Gesetzliche Aufgabe eines Schulträgers ist es, Schulen dem Bedürfnis entsprechend zu errichten, auszustatten und zu unterhalten sowie den Schulen ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung zu stellen.

### **Auftragsgrundlage**

NSchG

### **Ziele**

- Das Gymnasium Zeven ist räumlich und sachlich so auszustatten, dass die Schule ihren Bildungsauftrag erfolgreich ausführen kann und in ihrer Selbstständigkeit gestärkt wird.

**Verantwortung** N.N.

**Produkt 21.7.03 Gymnasium Zeven**  
**Produktergebnis**

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	15.119	15.000	25.200	25.700	26.200	26.700
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	188.292	179.600	182.800	182.800	182.800	182.800
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	256	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	13.885	7.400	6.900	7.000	7.100	7.200
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>217.551</b>	<b>202.000</b>	<b>214.900</b>	<b>215.500</b>	<b>216.100</b>	<b>216.700</b>
13. Personalaufwendungen	156.278	166.600	166.600	169.700	173.200	176.700
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	623.072	615.700	697.800	710.900	725.000	739.400
16. Abschreibungen	305.424	328.200	299.600	299.600	299.600	299.600
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	19.968	20.000	20.000	20.400	20.800	21.200
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	15.711	14.500	14.500	14.600	14.900	15.200
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.120.452</b>	<b>1.145.000</b>	<b>1.198.500</b>	<b>1.215.200</b>	<b>1.233.500</b>	<b>1.252.100</b>
<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>-902.902</b>	<b>-943.000</b>	<b>-983.600</b>	<b>-999.700</b>	<b>-1.017.400</b>	<b>-1.035.400</b>
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-902.902</b>	<b>-943.000</b>	<b>-983.600</b>	<b>-999.700</b>	<b>-1.017.400</b>	<b>-1.035.400</b>
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.725	6.500	6.500	6.500	6.500	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	175.457	207.100	236.300	241.000	245.800	250.700
<b>Saldo ILV</b>	<b>-168.732</b>	<b>-200.600</b>	<b>-229.800</b>	<b>-234.500</b>	<b>-239.300</b>	<b>-250.700</b>
<b>Ergebnis unter Berücksichtigung ILV</b>	<b>-1.071.633</b>	<b>-1.143.600</b>	<b>-1.213.400</b>	<b>-1.234.200</b>	<b>-1.256.700</b>	<b>-1.286.100</b>

## Produkt 21.7.03 Gymnasium Zeven

### Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2021	Bisher bereitgestellt (Ansatz)	Verpflichtungsermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
<b>OBER Investitionen ab 20.000 €</b>							
2016/15120 Gymn. Zeven - Brandschutzsanierungen	3.235.000	1.500.000	1.035.000	700.000	700.000	0	0
2020/15061 Zuw. KSBK - Gymn. Zeven - Schulhoferweiterung	-19.500	-19.500	0	0	0	0	0
2021/40230 Gymn. Zeven - IT-Systeme	60.000	60.000	0	0	0	0	0
2021/40231 Zuw. Digitalpakt - Gymn. Zeven - IT-Systeme	-60.000	-60.000	0	0	0	0	0
<b>UNTER Investitionen unter 20.000 € Summe</b>	<b>5.000</b>	<b>5.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Stellenplanauszug	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	2,81	2,76

### Erläuterungen

Zeile 2: Landeszuweisungen EDV-Betreuung und Verwaltungstätigkeit (14.200 €), Digitalpakt (11.000 €)  
Zeile 6: Erträge Schulbudget für Fotokopien u. a. (6.400 €), Erstattungen für Schäden (500 €)  
Zeile 15: Schulbudget (69.800 €), Ausstattung Rückbau Bio-Raum (25.000 €), Pacht für EVB-Schulbushaltestelle (2.400 €), EDV- und Kommunikationsnetz (54.700 €), Gebäudewirtschaftliche Kosten, u.a. Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Außenanlagen (545.900 €)  
Zeile 18: Zuschuss für die Betreuung der Bibliothek (20.000 €)  
Zeile 19: Schulbudget (14.400 €), Vermischte Aufwendungen (100 €)

## **Produkt 22.1.01 Förderschule Bremervörde**

### **Produktbeschreibung**

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) ist Schulträger der Förderschule Bremervörde. Gesetzliche Aufgabe eines Schulträgers ist es, Schulen dem Bedürfnis entsprechend zu errichten, auszustatten und zu unterhalten sowie den Schulen ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung zu stellen.

### **Auftragsgrundlage**

NSchG

### **Ziele**

- Die Förderschule Bremervörde ist räumlich und sachlich so auszustatten, dass die Schule ihren Bildungsauftrag erfolgreich ausführen kann und in ihrer Selbstständigkeit gestärkt wird.

**Verantwortung** N.N.

**Produkt 22.1.01 Förderschule Bremervörde**  
**Produktergebnis**

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	1.392	1.300	4.600	4.600	4.700	4.800
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	76.916	76.700	76.700	76.700	76.700	76.700
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	14.785	11.500	12.000	12.200	12.400	12.600
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	12	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>93.106</b>	<b>89.500</b>	<b>93.300</b>	<b>93.500</b>	<b>93.800</b>	<b>94.100</b>
13. Personalaufwendungen	95.838	96.700	94.400	96.200	98.100	100.100
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	367.589	602.600	445.900	453.900	462.800	472.300
16. Abschreibungen	98.877	103.300	102.200	102.200	102.200	102.200
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	7.200	7.200	8.400	8.500	8.700	8.900
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	5.144	4.800	4.800	4.800	4.900	4.900
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>574.647</b>	<b>814.600</b>	<b>655.700</b>	<b>665.600</b>	<b>676.700</b>	<b>688.400</b>
<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>-481.541</b>	<b>-725.100</b>	<b>-562.400</b>	<b>-572.100</b>	<b>-582.900</b>	<b>-594.300</b>
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-481.541</b>	<b>-725.100</b>	<b>-562.400</b>	<b>-572.100</b>	<b>-582.900</b>	<b>-594.300</b>
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	21.980	15.700	15.700	15.700	15.700	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	121.949	138.300	162.300	165.500	168.800	172.200
<b>Saldo ILV</b>	<b>-99.969</b>	<b>-122.600</b>	<b>-146.600</b>	<b>-149.800</b>	<b>-153.100</b>	<b>-172.200</b>
<b>Ergebnis unter Berücksichtigung ILV</b>	<b>-581.510</b>	<b>-847.700</b>	<b>-709.000</b>	<b>-721.900</b>	<b>-736.000</b>	<b>-766.500</b>

## Produkt 22.1.01 Förderschule Bremervörde

### Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2021	Bisher bereitgestellt (Ansatz)	Verpflichtungsermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
<b>OBER Investitionen ab 20.000 €</b>							
2021/40331 Zuw. Digitalpakt - FÖS BRV - IT-Systeme	-18.000	-18.000	0	0	0	0	0
<b>UNTER Investitionen unter 20.000 € Summe</b>	<b>20.500</b>	<b>20.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Stellenplanauszug	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	1,62	1,57

### Erläuterungen

Zeile 2: Landeszuweisungen EDV-Betreuung und Verwaltungstätigkeit (1.300 €), Digitalpakt (3.300 €)  
Zeile 6: Elternanteil Mittagsverpflegung (5.500 €), Entgelte für Dienstwohnungen (6.000 €), Erstattungen für Schäden (500 €)  
Zeile 15: Schulbudget (32.000 €), Mittagsverpflegung (18.700 €), EDV- und Kommunikationsnetz (59.000 €)  
Gebäudewirtschaftliche Kosten, u.a. Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Außenanlagen (336.200 €)  
Zeile 18: Spezifischer Mehraufwand Koop-Klassen in Regelschulen (8.400 €)  
Zeile 19: Schulbudget (4.700 €), Vermischte Aufwendungen (100 €)

## **Produkt 22.1.02 Förderschule Rotenburg**

### **Produktbeschreibung**

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) ist Schulträger der Förderschule Rotenburg. Gesetzliche Aufgabe eines Schulträgers ist es, Schulen dem Bedürfnis entsprechend zu errichten, auszustatten und zu unterhalten sowie den Schulen ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung zu stellen.

### **Auftragsgrundlage**

NSchG

### **Ziele**

- Die Förderschule Rotenburg ist räumlich und sachlich so auszustatten, dass die Schule ihren Bildungsauftrag erfolgreich ausführen kann und in ihrer Selbstständigkeit gestärkt wird.

**Verantwortung** N.N.

**Produkt 22.1.02 Förderschule Rotenburg**  
**Produktergebnis**

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	1.507	1.400	7.600	7.700	7.900	8.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	87.397	84.000	84.600	84.600	84.600	84.600
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	2.034	2.300	2.300	2.300	2.300	2.400
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>90.938</b>	<b>87.700</b>	<b>94.500</b>	<b>94.600</b>	<b>94.800</b>	<b>95.000</b>
13. Personalaufwendungen	116.639	102.200	119.000	121.200	123.600	126.100
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	388.688	294.900	557.700	568.200	579.300	590.800
16. Abschreibungen	99.642	100.400	95.300	95.300	95.300	95.300
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	14.424	5.700	5.700	5.700	5.800	5.800
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>619.393</b>	<b>503.200</b>	<b>777.700</b>	<b>790.400</b>	<b>804.000</b>	<b>818.000</b>
<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>-528.455</b>	<b>-415.500</b>	<b>-683.200</b>	<b>-695.800</b>	<b>-709.200</b>	<b>-723.000</b>
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-528.455</b>	<b>-415.500</b>	<b>-683.200</b>	<b>-695.800</b>	<b>-709.200</b>	<b>-723.000</b>
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	29.562	40.400	40.400	40.400	40.400	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	110.836	126.400	170.100	173.500	177.000	180.500
<b>Saldo ILV</b>	<b>-81.274</b>	<b>-86.000</b>	<b>-129.700</b>	<b>-133.100</b>	<b>-136.600</b>	<b>-180.500</b>
<b>Ergebnis unter Berücksichtigung ILV</b>	<b>-609.728</b>	<b>-501.500</b>	<b>-812.900</b>	<b>-828.900</b>	<b>-845.800</b>	<b>-903.500</b>

## Produkt 22.1.02 Förderschule Rotenburg

### Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2021	Bisher bereitgestellt (Ansatz)	Verpflichtungsermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
<b>OBER Investitionen ab 20.000 €</b>							
2019/15110 FÖS ROW - Barrierefreie Bushaltestellen	740.000	650.000	90.000	0	0	0	0
2019/15111 Kostenanteil Stadt ROW - FÖS ROW - Barrierefr. BHS	-85.000	0	0	0	-85.000	0	0
2019/15112 Zuw. KSBK - FÖS ROW - Barrierefreie Bushaltestelle	-13.500	-4.500	-9.000	0	0	0	0
2019/15113 Zuw. LNVG - FÖS ROW - Barrierefreie Bushaltestelle	-300.000	0	0	0	-300.000	0	0
2019/15150 FÖS ROW - Planungskosten San. Sporthalle	465.000	65.000	200.000	200.000	200.000	0	0
2021/40431 Zuw. Digitalpakt - FÖS ROW - IT-Systeme	-12.000	-12.000	0	0	0	0	0
<b>UNTER Investitionen unter 20.000 € Summe</b>	<b>14.500</b>	<b>14.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Stellenplanauszug	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	1,67	1,62

### Erläuterungen

Zeile 2: Landeszuweisungen EDV-Betreuung und Verwaltungstätigkeit (1.200 €), Digitalpakt (6.400 €)  
 Zeile 6: Mieten (1.800 €), Erstattungen für Schäden (500 €)  
 Zeile 15: Schulbudget (34.700 €), EDV- und Kommunikationsnetz (60.100 €),  
 Gebäudewirtschaftliche Kosten, u.a. Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Außenanlagen (462.900 €)  
 Zeile 19: Schulbudget (5.600 €), Vermischte Aufwendungen (100 €)

## **Produkt 22.1.03 Förderschule Zeven**

### **Produktbeschreibung**

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) ist Schulträger der Förderschule Zeven. Gesetzliche Aufgabe eines Schulträgers ist es, Schulen dem Bedürfnis entsprechend zu errichten, auszustatten und zu unterhalten sowie den Schulen ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung zu stellen.

### **Auftragsgrundlage**

NSchG

### **Ziele**

- Die Förderschule Zeven ist räumlich und sachlich so auszustatten, dass die Schule ihren Bildungsauftrag erfolgreich ausführen kann und in ihrer Selbständigkeit gestärkt wird.

**Verantwortung** N.N.

**Produkt 22.1.03 Förderschule Zeven**  
**Produktergebnis**

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	1.769	1.700	4.200	4.200	4.300	4.400
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	29.873	28.100	28.100	28.100	28.100	28.100
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	500	500	500	500	500
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	10.499	1.600	1.600	1.600	1.600	1.600
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>42.140</b>	<b>31.900</b>	<b>34.400</b>	<b>34.400</b>	<b>34.500</b>	<b>34.600</b>
13. Personalaufwendungen	107.648	104.100	109.100	111.200	113.400	115.700
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	228.390	223.600	356.700	362.900	370.000	377.400
16. Abschreibungen	68.740	66.400	64.800	64.800	64.800	64.800
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	6.283	5.800	5.800	5.800	5.900	5.900
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>411.061</b>	<b>399.900</b>	<b>536.400</b>	<b>544.700</b>	<b>554.100</b>	<b>563.800</b>
<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>-368.921</b>	<b>-368.000</b>	<b>-502.000</b>	<b>-510.300</b>	<b>-519.600</b>	<b>-529.200</b>
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-368.921</b>	<b>-368.000</b>	<b>-502.000</b>	<b>-510.300</b>	<b>-519.600</b>	<b>-529.200</b>
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	7.842	8.700	8.700	8.700	8.700	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	101.965	121.000	107.000	109.100	111.300	113.500
<b>Saldo ILV</b>	<b>-94.123</b>	<b>-112.300</b>	<b>-98.300</b>	<b>-100.400</b>	<b>-102.600</b>	<b>-113.500</b>
<b>Ergebnis unter Berücksichtigung ILV</b>	<b>-463.043</b>	<b>-480.300</b>	<b>-600.300</b>	<b>-610.700</b>	<b>-622.200</b>	<b>-642.700</b>

**Produkt 22.1.03 Förderschule Zeven****Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Nr. Bezeichnung	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2021	Bisher bereitgestellt (Ansatz)	Verpflichtungsermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
<b>OBER Investitionen ab 20.000 €</b>							
2020/15080 FÖS Zeven - Umbau Haupteingang u. Schulhof	1.000.000	850.000	150.000	0	0	0	0
2020/15081 Zuw. KSBK - FÖS Zeven - Umb. Haupteing. u. Schulh.	-22.500	-22.500	0	0	0	0	0
2021/40530 FÖS Zeven - IT-Systeme	30.000	30.000	0	0	0	0	0
2021/40531 Zuw. Digitalpakt - FÖS Zeven - IT-Systeme	-30.000	-30.000	0	0	0	0	0
<b>UNTER Investitionen unter 20.000 € Summe</b>	<b>7.500</b>	<b>7.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Stellenplanauszug</b>	<b>Plan Vorjahr</b>	<b>Plan lfd. Jahr</b>
Stellenanteile	1,72	1,67

**Erläuterungen**

Zeile 2: Landeszuweisungen EDV-Betreuung und Verwaltungstätigkeit (1.700 €), Digitalpakt (2.500 €)

Zeile 6: Erstattungen für Schäden (500 €)

Zeile 7: Kostenerstattungen für mobile Dienste (100 €), Erstattungen von Gemeinden (1.500 €)

Zeile 15: Schulbudget (33.400 €), EDV- und Kommunikationsnetz (61.700 €),

Gebäudewirtschaftliche Kosten, u.a. Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Außenanlagen (261.600 €)

Zeile 19: Schulbudget (5.700 €), Vermischte Aufwendungen (100 €)

## **Produkt 23.1.01 Berufsbildende Schulen Bremervörde**

### **Produktbeschreibung**

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) ist Schulträger der Berufsbildenden Schulen Bremervörde. Gesetzliche Aufgabe eines Schulträgers ist es, Schulen dem Bedürfnis entsprechend zu errichten, auszustatten und zu unterhalten sowie den Schulen ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung zu stellen.

### **Auftragsgrundlage**

NSchG

### **Ziele**

- Die Berufsbildenden Schulen Bremervörde sind räumlich und sachlich so auszustatten, dass die Schule ihren Bildungsauftrag erfolgreich ausführen kann und in ihrer Selbstständigkeit gestärkt wird.

**Verantwortung** N.N.

**Produkt 23.1.01 Berufsbildende Schulen Bremervörde**  
**Produktergebnis**

	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	21.141	21.000	44.300	45.100	46.000	47.000
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	406.012	400.200	436.500	436.500	436.500	436.500
	4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	1.636	0	0	0	0	0
	6. privatrechtliche Entgelte	45.832	32.100	31.300	31.800	32.400	33.100
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	130.221	153.000	132.000	134.600	137.200	140.000
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
	9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
	10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
	11. sonstige ordentliche Erträge	8.557	0	0	0	0	0
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>613.398</b>	<b>606.300</b>	<b>644.100</b>	<b>648.000</b>	<b>652.100</b>	<b>656.600</b>
	13. Personalaufwendungen	201.359	181.800	186.600	190.300	194.000	197.900
	14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	470.958	549.100	622.500	634.100	646.500	659.400
	16. Abschreibungen	1.248.813	1.305.300	1.172.600	1.172.600	1.172.600	1.172.600
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
	18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	59.733	71.600	71.600	72.900	74.300	75.600
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.980.863</b>	<b>2.107.800</b>	<b>2.053.300</b>	<b>2.069.900</b>	<b>2.087.400</b>	<b>2.105.500</b>
	<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.367.465</b>	<b>-1.501.500</b>	<b>-1.409.200</b>	<b>-1.421.900</b>	<b>-1.435.300</b>	<b>-1.448.900</b>
	22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
	23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
	<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.367.465</b>	<b>-1.501.500</b>	<b>-1.409.200</b>	<b>-1.421.900</b>	<b>-1.435.300</b>	<b>-1.448.900</b>
	Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	948	1.700	1.700	1.700	1.700	0
	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	205.030	239.000	139.900	142.700	145.600	148.500
	<b>Saldo ILV</b>	<b>-204.082</b>	<b>-237.300</b>	<b>-138.200</b>	<b>-141.000</b>	<b>-143.900</b>	<b>-148.500</b>
	<b>Ergebnis unter Berücksichtigung ILV</b>	<b>-1.571.546</b>	<b>-1.738.800</b>	<b>-1.547.400</b>	<b>-1.562.900</b>	<b>-1.579.200</b>	<b>-1.597.400</b>

## Produkt 23.1.01 Berufsbildende Schulen Bremervörde

### Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Gesamtausgabe-/-einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2021	Bisher bereitgestellt (Ansatz)	Verpflichtungsermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
<b>OBER Investitionen ab 20.000 €</b>							
2017/15200 BBS BRV - Neubau	37.400.000	11.250.000	2.875.000	0	11.250.000	7.500.000	4.525.000
2019/15340 BBS BRV - Inv.-Zuschuss Gemeinsame Mensa-Aula	850.000	300.000	550.000	0	0	0	0
2021/40630 BBS BRV - IT-Systeme	120.000	120.000	0	0	0	0	0
2021/40631 Zuw. Digitalpakt - BBS BRV - IT-Systeme	-120.000	-120.000	0	0	0	0	0
<b>UNTER Investitionen unter 20.000 € Summe</b>	<b>8.000</b>	<b>8.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Stellenplanauszug	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	3,28	3,28

### Erläuterungen

Zeile 2: Landeszuweisungen EDV-Betreuung (19.100 €), Digitalpakt (25.200 €)

Zeile 6: Erträge Schulbudget für Fotokopien u. a. (8.400 €), Mieten (21.900 €), Erstattungen für Schäden (1.000 €)

Zeile 7: Entgelte für Umschüler (2.000 €), Kostendeckende Beiträge (130.000 €)

Zeile 15: Schulbudget (92.300 €), EDV- und Kommunikationsnetz (112.200 €),

Gebäudewirtschaftliche Kosten, u.a. Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Außenanlagen (418.000 €)

Zeile 19: Schulbudget (11.500 €), Vermischte Aufwendungen (100 €), Kostendeckende Beiträge (60.000 €)

## **Produkt 23.1.02 Berufsbildende Schulen Rotenburg**

### **Produktbeschreibung**

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) ist Schulträger der Berufsbildenden Schulen Rotenburg. Gesetzliche Aufgabe eines Schulträgers ist es, Schulen dem Bedürfnis entsprechend zu errichten, auszustatten und zu unterhalten sowie den Schulen ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung zu stellen.

### **Auftragsgrundlage**

NSchG

### **Ziele**

- Die Berufsbildenden Schulen Rotenburg sind räumlich und sachlich so auszustatten, dass die Schule ihren Bildungsauftrag erfolgreich ausführen kann und in ihrer Selbstständigkeit gestärkt wird.

**Verantwortung** N.N.

**Produkt 23.1.02 Berufsbildende Schulen Rotenburg**  
**Produktergebnis**

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	46.188	126.000	450.000	459.000	468.100	477.500
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	238.623	228.400	229.800	229.800	229.800	229.800
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	13.815	4.500	4.500	4.500	4.600	4.700
6. privatrechtliche Entgelte	143.564	43.200	44.900	45.600	46.500	47.400
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	133.255	134.000	134.000	136.600	139.300	142.100
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	14.022	0	0	0	0	0
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>589.466</b>	<b>536.100</b>	<b>863.200</b>	<b>875.500</b>	<b>888.300</b>	<b>901.500</b>
13. Personalaufwendungen	225.472	276.700	255.400	260.300	265.600	270.900
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.064.410	1.063.100	1.498.800	1.527.900	1.558.300	1.589.600
16. Abschreibungen	398.134	388.700	399.100	399.100	399.100	399.100
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	80.424	95.200	90.200	91.800	93.600	95.400
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.768.440</b>	<b>1.823.700</b>	<b>2.243.500</b>	<b>2.279.100</b>	<b>2.316.600</b>	<b>2.355.000</b>
<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.178.974</b>	<b>-1.287.600</b>	<b>-1.380.300</b>	<b>-1.403.600</b>	<b>-1.428.300</b>	<b>-1.453.500</b>
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.178.974</b>	<b>-1.287.600</b>	<b>-1.380.300</b>	<b>-1.403.600</b>	<b>-1.428.300</b>	<b>-1.453.500</b>
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	34.196	61.700	61.700	61.700	61.700	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	376.635	422.600	272.900	278.400	284.000	289.700
<b>Saldo ILV</b>	<b>-342.440</b>	<b>-360.900</b>	<b>-211.200</b>	<b>-216.700</b>	<b>-222.300</b>	<b>-289.700</b>
<b>Ergebnis unter Berücksichtigung ILV</b>	<b>-1.521.413</b>	<b>-1.648.500</b>	<b>-1.591.500</b>	<b>-1.620.300</b>	<b>-1.650.600</b>	<b>-1.743.200</b>

## Produkt 23.1.02 Berufsbildende Schulen Rotenburg

### Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2021	Bisher bereitgestellt (Ansatz)	Verpflichtungsermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
<b>OBER Investitionen ab 20.000 €</b>							
2013/15410 BBS ROW - E-Sicherheit u. Brandschutz	2.075.000	250.000	1.825.000	0	0	0	0
2018/15182 Zuw. LNVG - BBS ROW - Barrierefr. Bushaltest. u. P	-310.000	0	0	0	-310.000	0	0
2019/15361 Zuw. KSBK - BBS ROW - Parkplatzerw. m. Schulhofanb	-106.500	-106.500	0	0	0	0	0
2021/15140 BBS ROW - Ern. Lüftungstechnik Schweißwerkstatt	250.000	70.000	0	180.000	180.000	0	0
2021/40730 BBS ROW - IT-Systeme	120.000	120.000	0	0	0	0	0
2021/40731 Zuw. Digitalpakt - BBS ROW - IT-Systeme	-120.000	-120.000	0	0	0	0	0
2021/40740 BBS ROW - Lehr- u. Unterrichtsmaterial	20.000	20.000	0	0	0	0	0
<b>UNTER Investitionen unter 20.000 € Summe</b>	<b>3.000</b>	<b>3.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Stellenplanauszug	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	5,02	5,02

### Erläuterungen

Zeile 2: Landeszuweisungen EDV-Betreuung (43.000 €), Digitalpakt (407.000 €)  
 Zeile 5: Pauschale Gebühr der Jugendherberge Rotenburg für die Nutzung der Sporthalle (4.500 €)  
 Zeile 6: Erträge Schulbudget für Fotokopien u. a. (17.900 €), Mieten (26.000 €), Erstattungen für Schäden (1.000 €)  
 Zeile 7: Entgelte für Umschüler (4.000 €), Kostendeckende Beiträge (130.000 €)  
 Zeile 15: Schulbudget (190.000 €), EDV- und Kommunikationsnetz (537.000 €),  
 Gebäudewirtschaftliche Kosten, u.a. Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Außenanlagen (771.800 €)  
 Zeile 19: Schulbudget (20.100 €), Vermischte Aufwendungen (100 €), Kostendeckende Beiträge (70.000 €)

## **Produkt 23.1.03 Berufsbildende Schulen Zeven**

### **Produktbeschreibung**

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) ist Schulträger der Berufsbildenden Schulen Zeven. Gesetzliche Aufgabe eines Schulträgers ist es, Schulen dem Bedürfnis entsprechend zu errichten, auszustatten und zu unterhalten sowie den Schulen ein Schulbudget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung zu stellen.

### **Auftragsgrundlage**

NSchG

### **Ziele**

- Die Berufsbildenden Schulen Zeven sind räumlich und sachlich so auszustatten, dass die Schule ihren Bildungsauftrag erfolgreich ausführen kann und in ihrer Selbstständigkeit gestärkt wird.

**Verantwortung** N.N.

**Produkt 23.1.03 Berufsbildende Schulen Zeven**  
**Produktergebnis**

	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	38.267	118.000	72.800	74.200	75.700	77.200
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	140.024	129.800	131.400	131.400	131.400	131.400
	4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	264	0	0	0	0	0
	6. privatrechtliche Entgelte	32.798	18.000	18.300	18.500	18.900	19.300
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	146.245	130.900	139.000	141.700	144.500	147.400
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
	9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
	10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
	11. sonstige ordentliche Erträge	1.381	0	0	0	0	0
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>358.979</b>	<b>396.700</b>	<b>361.500</b>	<b>365.800</b>	<b>370.500</b>	<b>375.300</b>
	13. Personalaufwendungen	249.679	250.700	259.600	264.600	269.900	275.300
	14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	837.208	940.600	1.177.400	1.200.100	1.224.100	1.248.200
	16. Abschreibungen	325.292	324.000	330.100	330.100	330.100	330.100
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
	18. Transferaufwendungen	54.654	60.000	60.000	61.200	62.400	63.600
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	62.193	57.600	62.600	63.700	64.900	66.100
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.529.027</b>	<b>1.632.900</b>	<b>1.889.700</b>	<b>1.919.700</b>	<b>1.951.400</b>	<b>1.983.300</b>
	<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.170.048</b>	<b>-1.236.200</b>	<b>-1.528.200</b>	<b>-1.553.900</b>	<b>-1.580.900</b>	<b>-1.608.000</b>
	22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
	23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
	<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.170.048</b>	<b>-1.236.200</b>	<b>-1.528.200</b>	<b>-1.553.900</b>	<b>-1.580.900</b>	<b>-1.608.000</b>
	Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	39.307	39.000	39.000	39.000	39.000	0
	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	250.350	287.300	410.900	419.100	427.500	436.100
	<b>Saldo ILV</b>	<b>-211.043</b>	<b>-248.300</b>	<b>-371.900</b>	<b>-380.100</b>	<b>-388.500</b>	<b>-436.100</b>
	<b>Ergebnis unter Berücksichtigung ILV</b>	<b>-1.381.091</b>	<b>-1.484.500</b>	<b>-1.900.100</b>	<b>-1.934.000</b>	<b>-1.969.400</b>	<b>-2.044.100</b>

## Produkt 23.1.03 Berufsbildende Schulen Zeven

### Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2021	Bisher bereitgestellt (Ansatz)	Verpflichtungsermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
-----------------	--	-------------	--------------------------------	------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

#### OBER Investitionen ab 20.000 €

2021/40830 BBS Zeven - IT-Systeme	120.000	120.000	0	0	0	0	0
2021/40831 Zuw. Digitalpakt - BBS Zeven - IT-Systeme	-120.000	-120.000	0	0	0	0	0
2021/40850 BBS Zeven - Besch. zahnärztl. Behandlungseinheit	28.000	28.000	0	0	0	0	0
<b>UNTER Investitionen unter 20.000 € Summe</b>	<b>13.000</b>	<b>13.000</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

Stellenplanauszug	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	4,60	4,60

#### Erläuterungen

Zeile 2: Landeszuweisungen EDV-Betreuung (37.000 €), Digitalpakt (35.800 €)  
Zeile 6: Erträge Schulbudget für Fotokopien u. a. (13.200 €), Entgelte für Dienstwohnungen (4.600 €), Erstattungen für Schäden (500 €)  
Zeile 7: Entgelte für Umschüler (5.000 €), Sachkostenerstattung KMK-Klasse (4.000 €), Kostendeckende Beiträge (130.000 €)  
Zeile 15: Schulbudget (151.700 €), EDV- und Kommunikationsnetz (147.300 €),  
Gebäudewirtschaftliche Kosten, u.a. Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Außenanlagen (878.400 €)  
Zeile 18: Zuschuss an den Förderverein für eine Mediotheksbetreuung (20.000 €), Kostendeckungszuschuss Mensa (40.000 €)  
Zeile 19: Schulbudget (12.500 €), Vermischte Aufwendungen (100 €), Kostendeckende Beiträge (50.000 €)

## **Produkt 23.1.04 Schülerwohnheim Zeven**

### **Produktbeschreibung**

Der Landkreis Rotenburg (Wümme) ist Träger des Schülerwohnheims in Zeven. Gesetzliche Aufgabe eines Schulträgers ist es, für Schulen mit regionalem oder überregionalem Einzugsbereich Schülerwohnheime zu errichten, auszustatten und zu unterhalten sowie ein Budget zur eigenverantwortlichen Mittelbewirtschaftung zur Verfügung zu stellen.

### **Auftragsgrundlage**

NSchG

### **Ziele**

- Angemessene räumliche und sachliche Ausstattung zur Unterstützung und Förderung des Unterrichts in einer wohnortfernen Lage

**Verantwortung** N.N.

**Produkt 23.1.04 Schülerwohnheim Zeven**  
**Produktergebnis**

	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	21.317	21.400	21.400	21.400	21.400	21.400
	4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	129.465	130.000	130.000	132.600	135.200	137.900
	6. privatrechtliche Entgelte	13.842	6.300	5.300	5.300	5.400	5.500
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	217.520	181.000	200.900	204.900	208.900	213.100
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
	9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
	10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
	11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>382.143</b>	<b>338.700</b>	<b>357.600</b>	<b>364.200</b>	<b>370.900</b>	<b>377.900</b>
	13. Personalaufwendungen	273.670	304.700	280.800	286.300	292.000	297.800
	14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	224.755	298.900	216.400	220.200	224.500	229.100
	16. Abschreibungen	34.543	34.500	35.500	35.500	35.500	35.500
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
	18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	785	1.300	1.300	1.300	1.300	1.300
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>533.752</b>	<b>639.400</b>	<b>534.000</b>	<b>543.300</b>	<b>553.300</b>	<b>563.700</b>
	<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>-151.609</b>	<b>-300.700</b>	<b>-176.400</b>	<b>-179.100</b>	<b>-182.400</b>	<b>-185.800</b>
	22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
	23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
	<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-151.609</b>	<b>-300.700</b>	<b>-176.400</b>	<b>-179.100</b>	<b>-182.400</b>	<b>-185.800</b>
	Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	33.172	48.500	49.300	50.200	51.100	0
	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	215.916	173.100	119.900	122.300	124.700	127.200
	<b>Saldo ILV</b>	<b>-182.743</b>	<b>-124.600</b>	<b>-70.600</b>	<b>-72.100</b>	<b>-73.600</b>	<b>-127.200</b>
	<b>Ergebnis unter Berücksichtigung ILV</b>	<b>-334.352</b>	<b>-425.300</b>	<b>-247.000</b>	<b>-251.200</b>	<b>-256.000</b>	<b>-313.000</b>

## Produkt 23.1.04 Schülerwohnheim Zeven

### Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2021	Bisher bereitgestellt (Ansatz)	Verpflichtungsermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
<b>UNTER Investitionen unter 20.000 € Summe</b>	<b>2.500</b>	<b>2.500</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

<b>Stellenplanauszug</b>	<b>Plan Vorjahr</b>	<b>Plan lfd. Jahr</b>
Stellenanteile	5,18	5,18

### Erläuterungen

Zeile 5: Entgelte der Bewohner (130.000 €)

Zeile 6: Entgelte für Dienstwohnungen (4.800 €), Erstattungen für Schäden (500 €)

Zeile 7: Kostendeckende Beiträge von den Heimatschulträgern (200.000 €), Sachkostenerstattung KMK-Fachklasse (900 €)

Zeile 15: Wohnheimbudget (73.000 €),

Gebäudewirtschaftliche Kosten, u.a. Unterhaltung und Bewirtschaftung der Gebäude und Außenanlagen (143.400 €)

Zeile 19: Wohnheimbudget (1.300 €)

<b>Produkt 24.1.01 Schülerbeförderung</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	
Organisation und Durchführung der Schülerbeförderung	
<b>Auftragsgrundlage</b>	
NSchG	
<b>Ziele</b>	
- Beförderung der anspruchsberechtigten Schüler/-innen zwischen Wohnung und Schule unter Beachtung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit	
<b>Verantwortung</b>	N.N.

**Produkt 24.1.01 Schülerbeförderung**  
**Produktergebnis**

	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	995.869	0	0	0	0	0
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
	4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	6.910	0	0	0	0	0
	6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
	9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
	10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
	11. sonstige ordentliche Erträge	16.782	0	0	0	0	0
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.019.561</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	13. Personalaufwendungen	316.413	271.600	274.000	279.200	284.700	290.300
	14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
	16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
	18. Transferaufwendungen	1.006.772	0	0	0	0	0
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	6.556.059	7.200.000	6.200.000	6.324.000	6.450.400	6.579.500
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.879.244</b>	<b>7.471.600</b>	<b>6.474.000</b>	<b>6.603.200</b>	<b>6.735.100</b>	<b>6.869.800</b>
	<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>-6.859.683</b>	<b>-7.471.600</b>	<b>-6.474.000</b>	<b>-6.603.200</b>	<b>-6.735.100</b>	<b>-6.869.800</b>
	22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
	23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
	<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-6.859.683</b>	<b>-7.471.600</b>	<b>-6.474.000</b>	<b>-6.603.200</b>	<b>-6.735.100</b>	<b>-6.869.800</b>
	Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	93.541	142.500	137.300	140.000	142.800	145.700
	<b>Saldo ILV</b>	<b>-93.541</b>	<b>-142.500</b>	<b>-137.300</b>	<b>-140.000</b>	<b>-142.800</b>	<b>-145.700</b>
	<b>Ergebnis unter Berücksichtigung ILV</b>	<b>-6.953.224</b>	<b>-7.614.100</b>	<b>-6.611.300</b>	<b>-6.743.200</b>	<b>-6.877.900</b>	<b>-7.015.500</b>

**Produkt 24.1.01 Schülerbeförderung**

<b>Stellenplanauszug</b>	<b>Plan Vorjahr</b>	<b>Plan lfd. Jahr</b>
Stellenanteile	3,94	3,94

**Erläuterungen**

Zeile 19: Schülersammelzeitkarten (3.600.000 €) und freigestellter Schülerverkehr mit Taxen (2.600.000 €)

Die Kosten der Busnetze von über 7 Mio. € p.a. sind im Produkt 54.7.01 ÖPNV veranschlagt.

<b>Produkt 24.3.01 Medienzentrum</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	
Unterstützung von kreisangehörigen Schulträgern mit audiovisuellen Medien und Koordinierung der Versorgung der Schulen	
<b>Auftragsgrundlage</b>	
NSchG	
<b>Ziele</b>	
- Beratungs- und Fortbildungsangebote durch am Bedarf orientierten Einsatz von Medien aufrecht zu erhalten und zu erweitern	
<b>Verantwortung</b>	N.N.

**Produkt 24.3.01 Medienzentrum**  
**Produktergebnis**

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	1.023	1.000	1.000	1.000	1.000	1.000
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	191	200	200	200	200	200
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>1.213</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>	<b>1.200</b>
13. Personalaufwendungen	97.014	135.800	136.100	138.700	141.500	144.200
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	22.934	25.400	25.400	25.800	26.300	26.900
16. Abschreibungen	6.167	5.000	2.700	2.700	2.700	2.700
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	5.797	6.300	6.400	6.500	6.600	6.700
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>131.912</b>	<b>172.500</b>	<b>170.600</b>	<b>173.700</b>	<b>177.100</b>	<b>180.500</b>
<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>-130.699</b>	<b>-171.300</b>	<b>-169.400</b>	<b>-172.500</b>	<b>-175.900</b>	<b>-179.300</b>
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-130.699</b>	<b>-171.300</b>	<b>-169.400</b>	<b>-172.500</b>	<b>-175.900</b>	<b>-179.300</b>
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	66.318	102.400	99.500	101.500	103.500	105.600
<b>Saldo ILV</b>	<b>-66.318</b>	<b>-102.400</b>	<b>-99.500</b>	<b>-101.500</b>	<b>-103.500</b>	<b>-105.600</b>
<b>Ergebnis unter Berücksichtigung ILV</b>	<b>-197.017</b>	<b>-273.700</b>	<b>-268.900</b>	<b>-274.000</b>	<b>-279.400</b>	<b>-284.900</b>

**Produkt 24.3.01 Medienzentrum**

<b>Stellenplanauszug</b>	<b>Plan Vorjahr</b>	<b>Plan lfd. Jahr</b>
Stellenanteile	2,75	2,73

**Erläuterungen**

Zeile 2: Zuschuss des Kirchenkreises (1.000 €)

Zeile 15: Budget Medienzentrum (25.400 €)

Zeile 19: Budget Medienzentrum (1.000) und Personalnebenkosten (5.400 €)

## **Produkt 24.3.02 Schullastenausgleich**

### **Produktbeschreibung**

Nach dem NSchG haben sich die Landkreise an den "sonstigen Kosten" (laufenden Kosten) der gemeindlichen Schulen der Sekundarbereiche zu beteiligen. Darüber hinaus ist der Landkreis auf der Grundlage auslaufender Verwaltungsvereinbarungen weitgehend alleiniger Kostenträger für den Gymnasialzweig der KGS in Tarmstedt und des Gymnasiums in Sottrum. Zudem gewährt der Landkreis der Schulgenossenschaft Eichenschule in Scheeßel einen jährlichen laufenden Zuschuss.

### **Auftragsgrundlage**

NSchG, teilweise freiwillig

### **Ziele**

- Bedarfsgerechte Unterstützung der gemeindlichen Schulträger

**Verantwortung** N.N.

**Produkt 24.3.02 Schullastenausgleich**  
**Produktergebnis**

	Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
	1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
	2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
	3. Auflösungserträge aus Sonderposten	88.696	88.400	88.400	88.400	88.400	88.400
	4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
	5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
	6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
	7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
	8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
	9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
	10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
	11. sonstige ordentliche Erträge	147.425	0	0	0	0	0
	<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>236.122</b>	<b>88.400</b>	<b>88.400</b>	<b>88.400</b>	<b>88.400</b>	<b>88.400</b>
	13. Personalaufwendungen	22.559	17.400	24.600	24.900	25.400	25.900
	14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
	15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
	16. Abschreibungen	183.563	182.200	182.200	182.200	182.200	182.200
	17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
	18. Transferaufwendungen	7.755.004	7.700.000	7.740.000	7.894.800	8.052.600	8.213.700
	19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
	<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>7.961.126</b>	<b>7.899.600</b>	<b>7.946.800</b>	<b>8.101.900</b>	<b>8.260.200</b>	<b>8.421.800</b>
	<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>-7.725.005</b>	<b>-7.811.200</b>	<b>-7.858.400</b>	<b>-8.013.500</b>	<b>-8.171.800</b>	<b>-8.333.400</b>
	22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
	23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
	<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
	<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-7.725.005</b>	<b>-7.811.200</b>	<b>-7.858.400</b>	<b>-8.013.500</b>	<b>-8.171.800</b>	<b>-8.333.400</b>
	Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
	Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
	Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	9.390	14.700	17.000	17.300	17.600	18.000
	<b>Saldo ILV</b>	<b>-9.390</b>	<b>-14.700</b>	<b>-17.000</b>	<b>-17.300</b>	<b>-17.600</b>	<b>-18.000</b>
	<b>Ergebnis unter Berücksichtigung ILV</b>	<b>-7.734.395</b>	<b>-7.825.900</b>	<b>-7.875.400</b>	<b>-8.030.800</b>	<b>-8.189.400</b>	<b>-8.351.400</b>

**Produkt 24.3.02 Schullastenausgleich****Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Nr. Bezeichnung	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2021	Bisher bereitgestellt (Ansatz)	Verpflichtungsermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
-----------------	--	-------------	--------------------------------	------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

**OBER Investitionen ab 20.000 €**

2017/40960 Gymn. Sottrum - Bauliche Erweiterung	5.743.200	2.334.200	3.409.000	0	0	0	0
2017/40961 Zuw. KSBK - Gymn. Sottrum - Bauliche Erweiterung	-861.500	-185.900	-325.500	0	-350.100	0	0

<b>Stellenplanauszug</b>	<b>Plan Vorjahr</b>	<b>Plan lfd. Jahr</b>
Stellenanteile	0,25	0,35

**Erläuterungen**

Zeile 18: Schullastenausgleich (7.300.000 €) und laufender Zuschuss Eichenschule eG (440.000 €)

## **Produkt 24.3.03 Allgemeine Schulaufgaben**

### **Produktbeschreibung**

Alle Aufgaben nach dem NSchG, die keinem anderen Produkt zugerechnet sind, insbesondere Gastschulbeiträge, Schulpflichtverletzungen, die Bildungsregion, der Beitrag zur Kreisschulbaukasse sowie Kreiseltern- und Kreisschülerrat werden in diesem Produkt zusammengefasst.

### **Auftragsgrundlage**

NSchG

### **Ziele**

- Ahndung von Schulpflichtverletzungen, Unterstützung des Kreiseltern-/schülerrates, Entrichtung von Ausgleichszahlungen und Schulrestkosten sowie Beteiligung an Schulbaumaßnahmen unter Beachtung des Grundsatzes der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit

**Verantwortung** N.N.

**Produkt 24.3.03 Allgemeine Schulaufgaben**  
**Produktergebnis**

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	65.117	56.000	60.000	61.200	62.400	63.600
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	32.779	33.000	33.000	33.000	33.000	33.000
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	43.659	25.000	25.000	25.000	25.000	25.000
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>141.555</b>	<b>114.000</b>	<b>118.000</b>	<b>119.200</b>	<b>120.400</b>	<b>121.600</b>
13. Personalaufwendungen	111.627	112.900	130.200	132.500	135.100	137.900
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	251	1.500	16.500	16.800	17.100	17.400
16. Abschreibungen	1.548.982	1.609.300	1.613.000	1.613.000	1.613.000	1.613.000
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	304.832	256.500	337.500	344.200	351.000	358.000
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>1.965.691</b>	<b>1.980.200</b>	<b>2.097.200</b>	<b>2.106.500</b>	<b>2.116.200</b>	<b>2.126.300</b>
<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>-1.824.136</b>	<b>-1.866.200</b>	<b>-1.979.200</b>	<b>-1.987.300</b>	<b>-1.995.800</b>	<b>-2.004.700</b>
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-1.824.136</b>	<b>-1.866.200</b>	<b>-1.979.200</b>	<b>-1.987.300</b>	<b>-1.995.800</b>	<b>-2.004.700</b>
Summe Jahr.Fehl betr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	42.740	71.400	68.000	69.400	70.800	72.200
<b>Saldo ILV</b>	<b>-42.740</b>	<b>-71.400</b>	<b>-68.000</b>	<b>-69.400</b>	<b>-70.800</b>	<b>-72.200</b>
<b>Ergebnis unter Berücksichtigung ILV</b>	<b>-1.866.875</b>	<b>-1.937.600</b>	<b>-2.047.200</b>	<b>-2.056.700</b>	<b>-2.066.600</b>	<b>-2.076.900</b>

## Produkt 24.3.03 Allgemeine Schulaufgaben

### Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Nr. Bezeichnung	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2021	Bisher bereitgestellt (Ansatz)	Verpflichtungsermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
-----------------	--	-------------	--------------------------------	------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

#### OBER Investitionen ab 20.000 €

2021/40900 Beitrag Landkreis zur KSBK	1.310.600	1.310.600	0	0	0	0	0
---------------------------------------	-----------	-----------	---	---	---	---	---

Stellenplanauszug	Plan Vorjahr	Plan lfd. Jahr
Stellenanteile	1,64	1,84

#### Erläuterungen

Zeile 2: Zuweisung vom Land für Sachkosten im Zusammenhang mit der Einführung der inklusiven Schulen (60.000 €)

Zeile 11: Verwarn- und Bußgelder aus Schulpflichtverletzungen (25.000 €)

Zeile 15: Ausstattung für inklusive Beschulung (15.000 €), Kreiseltern-/Kreisschülerrat (1.500 €)

Zeile 19: Sachkosten Bildungsregion (2.500 €), Schulrestkosten (230.000 €) und Ausgleichszahlungen (105.000 €)

<b>Produkt 24.4.01 Sondervermögen Kreisschulbaukasse</b>	
<b>Produktbeschreibung</b>	
Zweckgebundenes Sondervermögen des Landkreises zur Mitfinanzierung des Schulbaus	
<b>Auftragsgrundlage</b>	
NSchG	
<b>Ziele</b>	
- Finanzielle Unterstützung der Schulträger bei der Bereitstellung bedarfsgerechter Schulanlagen sowie deren Ausstattung	
<b>Verantwortung</b>	N.N.

**Produkt 24.4.01 Sondervermögen Kreisschulbaukasse**  
**Produktergebnis**

Bezeichnung	Ergebnis 2019	Ansatz 2020	Ansatz 2021	Plan 2022	Plan 2023	Plan 2024
1. Steuern und ähnliche Abgaben	0	0	0	0	0	0
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen außer für Investitionstätigkeit	0	0	0	0	0	0
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	0	0	0	0	0	0
4. sonstige Transfererträge	0	0	0	0	0	0
5. öffentlich-rechtliche Entgelte außer Beiträgen u.ä. Entgelte f. Inv.-Tätigk.	0	0	0	0	0	0
6. privatrechtliche Entgelte	0	0	0	0	0	0
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0	0	0	0	0	0
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	0	0	0	0	0	0
9. aktivierungsfähige Eigenleistungen	0	0	0	0	0	0
10. Bestandsveränderungen	0	0	0	0	0	0
11. sonstige ordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
<b>12. = Summe ordentliche Erträge</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
13. Personalaufwendungen	36.669	0	0	0	0	0
14. Versorgungsaufwendungen	0	0	0	0	0	0
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0	0	0	0	0	0
16. Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
18. Transferaufwendungen	0	0	0	0	0	0
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>20. = Summe ordentliche Aufwendungen</b>	<b>36.669</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>21. = ordentliches Ergebnis</b>	<b>-36.669</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
22. außerordentliche Erträge	0	0	0	0	0	0
23. außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0	0	0
<b>24. außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>25. Jahresergebnis</b>	<b>-36.669</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Summe Jahr.Fehlbetr. aus Vorj. § 2 VI KomHKVO	0	0	0	0	0	0
Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0	0	0
Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	16.269	0	0	0	0	0
<b>Saldo ILV</b>	<b>-16.269</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
<b>Ergebnis unter Berücksichtigung ILV</b>	<b>-52.938</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>

**Produkt 24.4.01 Sondervermögen Kreisschulbaukasse****Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen**

Nr. Bezeichnung	Gesamtausgabe-/ -einnahmebedarf (Ansatz)	Ansatz 2021	Bisher bereitgestellt (Ansatz)	Verpflichtungsermächtigungen	Finanzplan 2022	Finanzplan 2023	Finanzplan 2024
-----------------	--	-------------	--------------------------------	------------------------------	-----------------	-----------------	-----------------

**OBER Investitionen ab 20.000 €**

2021/40991 Zuweisungen aus der KSBK an den Landkreis	375.500	375.500	0	0	0	0	0
2021/40992 Zuweisungen aus der KSBK an die Gemeinden	825.800	825.800	0	0	0	0	0
2021/40993 Vergabe von Darlehen aus der KSBK	1.198.800	1.198.800	0	0	0	0	0
2021/40995 Beiträge der Gemeinden in die KSBK	-655.300	-655.300	0	0	0	0	0
2021/40996 Beiträge des Landkreises in die KSBK	-1.310.600	-1.310.600	0	0	0	0	0
2021/40997 Rückflüsse von Darlehen in die KSBK	-434.200	-434.200	0	0	0	0	0